

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 208.

Mittwoch den 4. September

1872.

Guts-Verpachtung.

Die mit dem Schlusse dieses Jahres leihfällig werdenden Domainal-Grundstücke der Gemarkung Wiesbaden in den Distrikten hinter dem Haingraben, an der Mainzerstraße und im Galgenfeld, bestehend in 84 Morgen Ackerland, sollen Montag den 16. September Morgens 9 Uhr an Ort und Stelle in Parzellen auf 12 Jahre anderweit verpachtet werden.

Sammelplatz am Victoria-Hotel.

Wiesbaden, den 30. August 1872.

Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

442

Bekanntmachung.

Der Herr Minister des Innern hat durch Erlass vom 5. August c. bestimmt, daß in denjenigen Städten, welche einen eigenen Kreis bilden, die Magistrats-Vorstände ermächtigt sein sollen, von den in Preußen sich aufhaltenden, in **Elßaß-Lothringen als französische Staatsangehörige geborenen dispositionsfähigen Personen** auf deren Ansuchen die im Artikel 2 des Frankfurter Friedensvertrags vom 10. Mai 1871 bezeichnete Erklärung für die französische Nationalität protocollarisch entgegen zu nehmen.

Es wird dies zur Kenntniß der Betheiligten gebracht mit dem Bemerkten, daß diese Erklärungen von heute an bis zum Ablaufe der Optionsfrist den 1. October d. Js. an den Wochentagen in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr in dem hiesigen Rathhause, Zimmer 19, abgegeben werden können.

Wiesbaden, den 19. August 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 5. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des verstorbenen Rentners Hrn. Philipp Christian Hoffmann von hier die zu dessen Nachlaß gehörigen Immobilien in dem Rathhause dahier abtheilungshalber freiwillig versteigern lassen, nämlich:

- 1) Nr. 4040 des Stockbuchs: Ein dreistöckiges Wohnhaus, 212 Schuh lang, 39 1/2 Schuh tief mit 36 Rth. 45 Schuh Hofraum, als Badhaus zum „Europäischen Hof“ belegen am Kochbrunnenplaz zwischen Gustav und Heinrich Häffner und dem Kochbrunnenplaz;
- 2) Nr. 1889 des Stockbuchs: Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Anestock 45 Schuh lang, 36 Schuh tief, ein einstöckiges Maler-Atelier 30 Schuh lang, 35 Schuh tief, mit 2 Mr. 87 Rth. 28 Schuh Hofraum, Gebäudeläche und Garten, belegen an der Geisbergstraße zwischen Ph. Ch. Hoffmann's Erben und Bauinspector Malm;
- 3) Nr. 9340a des Stockbuchs: 1 Mr. 17 Rth. 32 Schuh Acker an der Geisbergstraße zwischen dem Weg und Philipp Christian Hoffmann's Erben;
- 4) Nr. 711 des Stockbuchs: Ein zweistöckiges Wohnhaus 56 Schuh lang, 29 Schuh tief mit zweistöckigem Hinterhaus 65 Schuh lang 16 Schuh tief, mit 18 Rth. 75 Schuh Hofraum und 11 Rth. 34 Schuh Garten, sowie Weg, belegen an der Geisbergstraße zwischen Heinrich Kleber und Ph. Ch. Dl. Maurer Wwe.

- 5) Nr. 459 der Zumeßung: 26 Rth. 1 Schuh Acker „Wolfs-garten“ an der Kapellenstraße zwischen Johann Alß Wwe. und Heinrich Dingelbey.

Die unter pos. 2 erwähnten Immobilien sollen im Ganzen und parzellenweise ausgetoten und mit dem Badhause zum „Europäischen Hofe“ das dazu gehörige Mobilien-Inventar versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. September 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts IV. dahier soll Donnerstag den 5. September d. J. Nachmittags 3 Uhr die zur Concursmasse des Ludwig Heinrich Brenner zu Wiesbaden gehörige Hofraithe No. 2168 des Stockbuchs und No. 152 des neuen Lagerbuchs, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, 40' lang 28' tief, mit Nebengebäuden und Hofraum, zusammen 9 Ruthen 22 Schuh, belegen auf der Hochfläche zwischen Adam Westenberger und Wilhelm Berger Wittwe, in dem hiesigen Rathhause zum zweitenmale versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. Juli 1872. Der 2te Bürgermeister.
Goulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 5. d. M. Nachmittags 5 Uhr soll das Grummelgras von der städtischen Wiese im Würzgarten an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. September 1872. Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Die Lieferung eines schmiedeeisernen Geländers zur Einfriedigung der beiden Elementarschulen auf dem Michaelsberg, veranschlagt zu 862 Thlr., soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige wollen ihre versiegelte Offerten bis zum 9. d. M. Mittags 12 Uhr auf dem städtischen Baubureau abgeben, woselbst auch der Etat und die Bedingungen bis dahin zur Einsicht offen liegen.

Wiesbaden, 3. September 1872. Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 5. September und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, will Frau Obrist von Holbach Wittwe gut erhaltene Möbel, wobei zwei Plüschgarnituren, große Spiegel, Kommoden, Schränke, Tische, Stühle, Betten, 1 Klavier, 1 antique eingeleger Schreibrtsch, sowie sonstige Luxusmöbel u., in dem Hause Frankfurterstraße 1 gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, 28. August 1872. Im Auftrage:
Spitz, Bürgermeister-Secretär.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 5. September l. J. Nachmittags 4 Uhr will Herr Carl Christmann sen. auf seinem Grundstück bei der Villa des Herrn von Biemiedy an der Bierstädterstraße die Aepfel von 40 Bäumen versteigern lassen.

Wiesbaden, den 2. September 1872. Im Auftrage:
Spitz, Bürgermeister-Secretär.

Feuerwehr.

Zu der heute Nachmittag 3 Uhr stattfindenden Beerdigung des ersten Hauptmanns der Arbeiter-Compagnie, Hrn. G. Ph. Birk, laden die Führer der Feuerwehr sämtliche Mannschaften ein, in Uniform zu erscheinen.

Sammelplatz an der Schule in der Lehrstraße 2 1/2 Uhr Nachmittags.

Im Auftrag:
Der Brand-Director Schurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 15. August wird Mittwoch den 4. September Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Küchenschrank versteigert.
Wiesbaden, 2. September 1872. Der Gerichts-Executor.
596 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts Abtheilung I. werden Mittwoch den 4. September Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause

- 1) ein Pferdegeschirr,
 - 2) ein Bett und eine Kommode
- versteigert werden.

Wiesbaden, 3. September 1872. Der Gerichts-Executor.
596 Göbel.

Notizen.

Heute Mittwoch den 4. September, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung verschiedener Mobiliar-Gegenstände, Haus- und Küchengeräthe u., in dem Hause des Herrn Jacob Feucht, Römerberg 15. (S. Tgbl. 207.)

Nachmittags 3 Uhr: Obstersteigerung der Herren Wilhelm Reinmann und Adam Blum, sowie der Frau Johann Heinrich Jacob Wwe., in den Distrikten Rödern und Kallenberg. Sammelplatz der Steigerer am Hause Platterstraße 15. (S. Tgbl. 207.)

Für den Zweigverein der Kaiser-Wilhelm-Stiftung empfing ich von dem Vorstande der israelitischen Cultusgemeinde dahier die bei Gelegenheit des am 2. September stattgehabten Gottesdienstes in der Synagoge gesammelten 10 fl. 18 kr., was dankend bescheinigt.

K. W. Rabeier. 14464

Fenster mit Bekleidung, Läden, eine Treppe und ein eisernes Geländer sollen Donnerstag den 12. d. M. Morgens 9 Uhr untere Friedrichstr. 5 gegen Baarzahlung versteigert werden.

14490

Wegen Wohnungs-Veränderung

grosser Ausverkauf von Federn und Blumen.

Federn von 6 kr. an, feinste Zweige von 12 kr. an.
14522 F. Quirein's Nachfolger, Karlstraße 6.

Freunden und Gönnern die ergebenste Anzeige, daß ich mich Helenenstraße 10 als Tapezierer etablirt habe und sichere bei guter Arbeit reelle und billige Bedienung zu.

14468 Philipp Hartmann, Helenenstraße 10.

Mittheilungen gesucht zu verschiedenen Organen deutscher und fremder Frauenvereine. Abonnementspreis jährlich 4 Sgr. Näh. bei Herrn Jurany & Hensel, Langgasse 43. 14471

Verschiedene Sorten Pfäumen billig Weisbergstr. 21. 14492

Gute Birnen per Kpf. 15 kr. Oberwegergasse 49. 14525

Ein zweithüriger Kleiderschrank ist billig zu verkaufen. Näh. Adlerstraße 29, 1 Tr. links. 14533

Wegergasse 29 sind Besebirnen zu verkaufen. 14397

Adlerstraße 18 ist eine Grube guter Dung zu verk. 14276

Mithelsberg 22 ist ein Kanape zu verkaufen. 14293

Vollständiges Musterlager in

Teppichen,

als: Moquette, Tournay, Brüssel, engl., schott. u. imitt. Smyrna-Teppiche,

Lager in: Sopha- und Bettvorlagen, Tischdecken u. dergl.
J. C. Besthorn in Frankfurt a. M.

bei

Gustav Schupp,

14474

Tannusstraße 39.

Cosmetiques von 4—24 fr.

Haaröle, Pomaden, Parfüms, Seifen, sowie sämtliche Toilettenartikel empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

14408

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Feldmannsfallen

vorrätig bei

A. Willms, Hoflieferant. 14451

Buhrkohlen

direkt aus dem Schiffe, nächst der Kaserne, empfiehlt

14431

H. Steinhauer in Dieblich.

Frischer Bumperrickel

soeben eingetroffen bei

14440

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Mirabellen, Reineclanden

täglich frisch und in vorzüglicher Qualität, zu haben im Garten Tannusstraße No 33, Eingang von der Kopellenstraße. 14451

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von

Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz.

Zu zwei Parteyplätzen neben einander in den ersten Reihen werden für das Winter-Abonnement Theilnehmer gesucht oder 1/4 Abonnement gewünscht Weisbergstraße 18a Part. 14451

Nerofstraße 37 ist schönes Hafer-, Weizen- und Gerstentrost zu haben. 14371

Häfnergasse 15 sind Besebirnen zu verkaufen. 14471

Ein guter, starker Flügel ist wegen Abreise zu verkaufen. Näheres bei Karl Pailat, Pianist, Webergasse 4. 14488

Karlstraße 4 ist das neuerbaute dreistöckige Wohnhaus nebst zweistöckigem Seitenbau, Hofraum und Thorfahrt, auf's Bequemste eingerichtet, zu verkaufen oder auf 1. October zu vermieten. Näheres Dohheimerstraße 2. 14476

Eine kleine Sand-Ränge wird zu kaufen gesucht. Näheres Kirchgasse 9a Parterre. 14494

Pflaumbaum, blaue und schwarze, sind zu verkaufen Sankt-
gasse 14. 14433

Für Baunternehmer! Zwei große Basen mit Aloe zu verkaufen bei A. Gerhardt, Kirchgasse 2. 14451

Ein Seiden-Budel zu verkaufen Marktplatz 2. 14445

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 8682

Maculatur kauft H. Martin, Wegergasse 18. 14045

Ein gebrauchter Lüfter für Gas wird zu kaufen gesucht Helenenstraße 3. 13924

Korn- und Gerstentrost zu verkaufen Moritzstr. 9. 13270

Grummet-Versteigerung.

Das diesjährige Grummetgras von den in eigener Administration stehenden ungefähr 60 Morgen haltenden Domantialwiesen der Gemarkung Bleidenstadt wird

Montag den 9. September l. J.

parzellenweise an Ort und Stelle versteigert.

Die Versteigerung beginnt um 9 Uhr Vormittags und wird ohne Unterbrechung zu Ende geführt.

Zusammenkunft an der Dorfbrücke an dem Vicinalwege nach Hahn.

L. Schwalbach, den 28. August 1872.

Königl. Domänen-Rentamt. 573

Schweizer Gardinen

in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen empfiehlt

J. HERTZ, Langgasse 8c.

14526

Im Rathhausgarten

(früher Dorn'scher Garten)

sind jeden Tag von Morgens 7 Uhr bis Abends frisch vom Baum zu haben:

Mirabellen und Reineclanden,

vorzüglich zum Einmachen,

14256

Bestebirnen und sehr gute Kochbirnen.

Rheingauer Wein-Essig

zum Einmachen empfiehlt die **Weinessig-Fabrik** von **Martin Prinz** in Schierstein.

Bonner Cement, Brohler Trak

und Sinker Rast bei

Jos. Berberich.

An English lady desires to give private lessons or to find a situation as governess. Address by J. Dichmann, Langgasse 8a. 13874

2 Pferde, zu jedem Dienste brauchbar,

14006

sind zu verkaufen Hochstätte 12.

Ein **Flügel** (Blüthner) ist zu verkaufen Faulbrunnenstrasse 1, 3. Stock. 8316

Schwalbacherstr. 29 sind schöne **Frühäpfel** zu haben. 14211

Kanarienvögel, gute Schläger, zu verkaufen Webergasse 44, Hinterhaus, Dachlogis. 2000

Ein englisches, eisernes **Himmelbett** mit Matratzen und Bekleidung ist billig zu verkaufen Dogheimerstr. 24 Part. 14035

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth,** concessionirte Hebamme, Sonnengässchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Sargmagazin Feldstrasse 14. 354

Frankfurter Pferdemarktloose / a 1 Thlr. vorrätig bei **Röhrer Dombau-loose** / W. Speth, Langgasse.

Franz May, Adlesstr. 25, schlumpt Wolle u. Baumwolle. 198

Maiwein-Bonbons

aus der Fabrik

von **Dofflein & Daus** in Mainz.

Das Aroma und den lieblichen Geschmack des Maiweins in Bonbons zu vereinigen war unser Bestreben und können wir daher unsere Maiwein-Bonbons als etwas Vorzügliches bestens empfehlen.

Dieselben sind zu haben in stets frischer Waare bei den Herren: **A. Schirg, A. Schirmer, J. Gottschalk, J. Eisenmenger, A. Engel, A. Brannenwasser, J. Flohr, R. Mayer.** 593

Java- und Ceylon-Kaffee

à 32, 36, 38, 40, 44 und 46 fr., gebrannten à 48, 52, 56 fr. und 1 fl. per Pfund empfiehlt in reineschmeckender Waare **J. W. Weber.** Moritzstrasse 18. 14287

Neue Essig-Surten

14304

empfehl **J. C. Kelper,** Michelsberg 6.

Meine **Ladeneinrichtung,** bestehend aus 3 großen, schönen Glasgränken und 1 dreiarmligen Gaslüster, ist billig zu verkaufen. 14307

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Steinerne Einmachständer und Töpfe, sowie **Gelée- und Einmachgläser** empfiehlt billigst 12932

Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2.

Auszüge, sowie das **Koffersfahren** werden durch das **Dienstmann-Institut** von **F. Wintermeyer,** Häfnergasse 3, übernommen und pünktlich besorgt. 13977

Einmachständer, ungebraucht,

circa 1/2 Ohm haltend, billigst abzugeben. Näh. Exped. 13544

Wellerstrasse 12 ist **Rorn- und Gerstenstroh** zu haben. 6212

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadttheile. Näh. Exped. 143

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 6. September 1872 Abends 7 Uhr:

Abschieds-Concert von Bodo Borchers.

Mitwirkende:

Frau Asminde Ledérer-Ubrich,

Kgl. Kammersängerin von Darmstadt

Frau Charl. Reger-Rödiger

von Frankfurt a/M.

Herr Emil Mahr

von Wiesbaden

Herr Emil Zech

von Wiesbaden

das **Kgl. Theaterorchester** unter gefälliger Leitung des Kgl. Kapellmeisters **Herrn Wilh. Jahn**

Nummerirte Billets à 2 fl., nichtnummerirte à 1 fl. 30 kr. sind bei den Portiers des Kursaals zu haben

Für Haarleidende.

Geehrter Herr!

Durch Ihre freundliche Vermittelung erhielt ich zu Anfang des Monats März d. J. eine weitere Sendung Ihres so vortrefflichen Haarmittels. In Erinnerung der so vorzüglichen Wirkungen beim früheren Gebrauch des Haarmittels ging ich mit vollem Vertrauen an die Fortsetzung der Anwendung dieses bereits so erprobten Mittels. Außer den Ihnen in meinem letzten Schreiben angeführten außerordentlichen Wirkungen kann ich nur noch hinzufügen, daß mein Haar immer kräftiger und schöner an Farbe wird — selbst dagewesene graue Haare sind verschwunden — wahrscheinlich einem Nachwuchs Platz machend. Besonders muß ich noch hervorheben, daß dieses Frühjahr das so starke Ausgehen der Haare, wie es früherhin der Fall war, bei mir durchaus nicht stattfand, was ich nämlich des Morgens beim Kämmen der Haare deutlich bemerkte. Soviel glaube ich für die Zukunft nicht nur auf die Erhaltung meiner Haare, sondern auch auf bedeutenden Zuwachs derselben mit Zuversicht rechnen zu dürfen und freue mich daher in Bälde die Cour mit besonderem Eifer fortsetzen zu können.

Mit Hochachtung Ihr ergebener
Th. Hoffmann, Oberst.

Durlach (Großherzogthum Baden), den 3. Juni 1872.

Behufs Consultation mehrerer hochgeachteter Personen nach **Wiesbaden** beschieden, werde ich am **Donnerstag den 5. September** auch anderen Haarleidenden und zwar **unentgeltliche** Consultationen in meiner Wohnung im

Rhein-Hôtel

ertheilen und erlaube mir alle Jene, welche am Ausfallen der Haare leiden oder bereits Glatten haben und ihr Haar zu conserviren oder neues zu erhalten wünschen, zum geeigneten Besuch ergebenst einzuladen.

Consultationen

für Herren von 9 bis 1 Uhr und von 5 bis 7 Uhr Abends.

" Damen " 3 " 5 "

Haarleidende, die Umstände halber nicht persönlich erscheinen können, wollen einige Haare aus der Nähe der leidenden Stelle einsenden und gleichzeitig a) das Alter, b) die mutmaßliche oder bekannte Ursache des Haarleidens und c) die Dauer desselben brieflich anzeigen. Nach stattgehabter mikroskopischer Untersuchung der eingesandten Haare erfolgt sodann der Bescheid, ob überhaupt Erfolg zu erwarten oder nicht. In letzterem Falle rathe ich selbst von einer zweck- und nutzlosen Ausgabe ab. Gegen durch ein **zu hohes Alter** bedingte jahrelange **Kahlköpfigkeit** hilft meine Methode selbstverständlich so wenig wie irgend eine andere.

Gleichzeitig empfehle ich allen Haarleidenden dringend meine Broschüre **„Wissenschaftliche Abhandlung über das menschliche Haar“**, welche gegen Einsendung von 4 Sgr. durch mich zu beziehen ist.

Heinrich Siggelkow,

Specialist für Haarleidende, 2ter Durchschnitt No. 16, Hamburg.

14489

Leihhausmakler H. Reisinger wohnt **Goldgasse 8**, eine Stiege h. 920

Ein neuerbautes **Landhaus** mittlerer Größe in der Nähe der Eisenbahn ist preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exped. 1872

Conferenz zu Schierstein.

Mittwoch den 4. September: Vortrag des Herrn Caplan Meyer über **Hans Sachs und seine Bedeutung für die Reformation.** 14445

Goth. Servelatwürste

höchster Qualität sind wieder frisch eingetroffen bei
F. Strasburger, 14415

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Kreuznacher Mutterlauge, Malz, Seesalz, Stahlkugeln, sowie sämtliche Badeingredienzien, Medicinische Seifen, als: Carbol, Jod, Schwefel, Tannin, Theer u. s. w.,

Pastillen, als: Bismar, Emser, Bichy u. s. w., empfiehlt
Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 14405

Sehr gute **Kartoffeln** 8 fr., im Malter billiger; neue
Pinsen 5 fr., im Kumpf 32 fr.; vortreffliche Salz- und Essig-
Gurken, neues Sauerkraut, Färinge 5 und 6 fr. empfiehlt
Franz Schuth, Metzgergasse 31. 14418

Die Düsseldorfser Senffabrik,

Schillerplatz No. 2a, Thorfahrt Hinterhaus,
liefert täglich frische Waare und empfiehlt sich bestens. 14411

Süßer Nespelwein

von Fröhspeln, bei **Weidmann, Röderstraße 37.** 14438

Feldstraße 16 sind zu verkaufen: Ein guter **Ordnungs-
Stuhl** mit Zubehör, eine große Vogelheide, zwei Käfige und
eine neue Vorthüre. 14452

Stiftstraße 1.

Zur Erinnerung an den dreißigsten Geburtstag,
gewidmet von der Gesellschaft am runden Tisch.

Alles, was auf Erden Du Dir wünschst,

Langes Leben, Friede und auch Glück

Begleite Dich bis 100 Jahr' Du zählst.

Ergebenheit in schweren Tagen,

Ruhm und Ehr im Ehestands Leben,

Treu und Liebe Deiner Frau.

Breukens Krieger warst Du in 66,

Immer treu der Fahne in der Noth,

Rehrtest heim als ruhmgekrönter Sieger,

Einen Kuß von Deiner Braut war Lohn.

Ruhe sanft nach überstandnem Kriege,

Theurer **Albert** nach bestandener Last. 14506

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren auf den Rietberg
der Frau **Seibel** zu ihrem 40. Geburtstage.
Von Deiner Freundin, die es nicht vergißt, wenn Dein Geburts-
tag ist. **N. N.** 14469

Verloren ein goldener Fauring, gezeichnet 1826.
Der Finder erhält 2 Thaler Belohnung Geis-
bergstraße 18a Porterre. 14480

Auf dem Neroberg wurde am Montag eine silberne **Schnalle**
verloren. Gegen Belohnung abzugeben Hirschgraben 12 im
Mitten Stoc. 14432

Ein schwarz-seidener **Promeneur** auf dem Wege vom
Neroberg zur Stadt verloren. Dem ehrlichen Finder eine gute
Belohnung in der Kleiderhandlung Metzgergasse 18. 14511

Der Herr, welcher am Montag während der Unterhaltung
des Krieger-Vereins im Römersaal aus dem vorderen Neben-
saal den **blauen Rock** mitnahm und erkannt wurde, wird
erjucht, denselben daselbst sofort zurückzubringen, widrigenfalls
polizeiliche Anzeige gemacht wird. 14521

Am Montag Nachmittag ist auf dem Neroberg an dem oberen
Glückshafen einem Arbeiter eine **Cylinderuhr** Nr. 706, ge-
zeichnet A. N., mit gelber Schuppenkette und Wiedaillonabhanden
gekommen. Sollte vielleicht die Uhr gefunden worden sein, so
bittet man um Abgabe gegen Belohnung Bleichstraße No. 5e.
Vor Anlauf wird gewarnt. 14425

Ein **Schirm** in der Droschke No. 180 gefunden. Abzuholen
Stiftstraße 9. 14421

Gefunden im Römersaal eine goldene **Broche.** Abzuholen
Oranienstraße 16 im Hinterhause. 14528

Ein Schuhmacher nimmt Arbeit auf Logis. Näh. Exp. 14504

Ein solides Mädchen, welches im Kleidermachen und allen
sonstigen Nähereien erfahren ist, sucht Beschäftigung. Näheres
Gemeindebadgäßchen 1. 14346

Eine Näherin

für **Wheeler & Wilson-Maschine**

gesucht. **Schirmfabrik Langgasse 14.** 14348
Gesucht zum sofortigen Eintritt ein Ladenmädchen, das, wenn
möglich, etwas französisch oder englisch spricht. Näheres zu er-
fragen Langgasse 5. 14409

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung dauernde
Arbeit auf der Salzmühle bei Diebrich (Kunstwollfabrik). 11671

Zwei tüchtige Wascheute und ein perfectes Bügelmädchen fin-
den dauernde Beschäftigung obere Webergasse 40. 14384

Marktstraße 25 wird Jemand zum Bedtragen gesucht. 14513

In ein hiesiges Spezerei-Geschäft wird ein gewandtes Laden-
mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, gesucht. Offerten unter
L. W. No. 8 besorgt die Expedition d. Bl. 14529

Eine perfekte Kleidermacherin nimmt noch Arbeit in und außer
dem Hause an. Näh. Kirchgasse 25 im Hinterhause. 14429

Eine gute Waschfrau wird auf gleich gesucht Langgasse 23. 14449

Ein perfectes Bügelmädchen sucht Beschäftigung, am liebsten bei
Privatleuten. Näheres bei Ph. Rücker, fortgesetzte Adlerstraße
neben Gärtner Hofmeister. Auch wird daselbst **Wasche** zum
Waschen und Bügeln angenommen. 14458

In einem der ersten Geschäfte werden einige wohlgezogene
Lehrmädchen angenommen, sowohl für Mode wie Confection.
Näheres Expedition. 14456

Ladenmädchen.

Zwei durchaus gewandte und selbstständige Verkäuferinnen gesucht
von L. Bing, Band- und Modewaarenhandlung in Mainz. 14455

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln durch
Frau Probator **Ebert Wwe., H. Schwalbacherstraße 7.** 14466

Hellmundstraße 1 wird eine tüchtige Waschfrau gesucht. 14430

Eine Kleidermacherin sucht noch einige Tage Beschäftigung.
Näheres Nerostraße 35. 14484

Eine Waschfrau und eine Büglerin werden gesucht. Näheres
Steingasse 11. 14473

Gesucht eine Putzfrau. Näheres Villa Ruhleben im Nerothal
zwischen 10 und 12 Uhr Vormittags. 14460

Stellen-Gesuche.

Gesucht ein ordentliches Dienstmädchen Michelsberg 16. 13647

Ein reinliches Dienstmädchen für Küchen- und Hausarbeit wird
ges. st. Näh. im Laden Marktstr. 29 nach 10 Uhr Morgens. 13801

Ein feineres Hausmädchen, welches nähen kann, wird gesucht
Sorgenbergerstraße 3. 13990

Gesucht

wird in einen Gasthof eine Haushälterin von gesetztem Alter,
welche fähig ist, einem Haushalt ordentlich vorzustehen. Diejeni-
gen erhalten den Vorzug, welche schon in einem Gasthofe eine
ähnliche Stelle bekleideten. Näheres Expedition. 14156

Gesucht zum 18. September eine geübte Köchin und ein Haus-
mädchen, das waschen und bügeln kann. Näh. Exped. 14289

Ein braves Mädchen wird auf 15. September gesucht. Näheres in der Expedition. 14285

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird auf gleich gesucht obere Webergasse 40. 14384

Ein braves Mädchen auf gleich gesucht Nerostraße 26. 14136
Gesucht für eine kleine Familie auf den 1. oder 15. October ein gesetztes, in der Küche und Hausarbeit gut bewandertes Mädchen. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Louisenstraße 14 im 2. Stock. 14382

Für zwei brave Mädchen werden als Zimmer- oder Hausmädchen Stellen gesucht. Eintritt sofort. Näheres Taunusstraße No. 28 eine Stiege. 14332

Eine perfekte Köchin sucht gleich Stelle. Näheres Exped. 14344

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer guten, bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, alle Hausarbeiten gründlich versteht und sich über Frömmigkeit und sittlichen Wandel ausweisen kann, wird gegen hohen Lohn in einer kleinen, stillen Familie auf den 20. September oder auch früher gesucht. N. Exp. 14093

Gesucht

ein Stubenmädchen, welches nähen, bügeln und etwas russisch sprechen kann. Näh. Stiftstraße 10a im 1. Stock. 14487

Ein braves, junges Mädchen vom Lande, welches Handarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres Kirchgasse 20 im Hinterhaus eine Stiege hoch rechts. 14459

Ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeit wird gesucht und kann gleich eintreten. Näh. Schwalbacherstraße 14, 3. St. 14478

Gesucht ein gut empfohlenes Rindermädchen zum baldigen Antritt Bierstadterstraße 4. 14485

Haus- und Küchenmädchen werden gesucht durch L. Heiler, Saalgasse 18. 14523

Ein sittliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird in eine Restauration gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition d. Bl. 14509

Eine anständige, gesetzte, in jeder Beziehung zuverlässige Person, welche der Herrschaftsküche, sowie einem Haushalt selbstständig vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Näh. Gemeindebadgäßchen 1. 14515

Ein Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse nachweisen kann, wird auf den 1. October gesucht. Näh. Geisbergstraße 4. 14520

Ein zuverlässiges Mädchen wird gegen guten Lohn zu Kindern gesucht bei J. Reiss im Staatsbahnhof. 14507

Ein solides Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Exped. 14505

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Geisbergstraße 2, 1 St. hoch links. 14498

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Michelsberg 6, 2 Treppen hoch. 14493

Ein anständiges Mädchen, welches serviren und etwas bügeln kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Dasselbst sucht auch ein junges Mädchen eine Stelle zu Kindern. Näheres kleine Burgstraße 5 eine Stiege hoch. 14496

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht wegen Abreise seiner Herrschaft sofort Stelle. Näh. Ellenbogengasse 10, Dachl. 14530

Eine Schenkamme sucht Stelle. Näh. Ellenbogengasse 5. 14495

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Nerostraße 23. 14491

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einer einzelnen Dame. Näheres in der Expedition. 14422

Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht und serviren kann, sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Dasselbe besitzt gute Zeugnisse. N. Hochstraße 12. 14447

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht Stelle, am liebsten bei einer stillen Familie. Näheres Langgasse 53 Parterre. 14441

Webergasse 28 wird ein Dienstmädchen gesucht. 1441

Eine Herrschaftsköchin, sowie eine gute bürgerliche Köchin suchen Stellen auf gleich. Näh. durch Frau Probator Ebert kleine Schwalbacherstraße 7, 3. Stock rechts. 1446

Ein feines Zimmermädchen, welches serviren und etwas nähen kann, sucht Stelle bei einer Herrschaft und kann gleich eintreten. Näheres im Paulinenstift. 14434

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näh. bei Frau Frank, Schwalbacherstraße 26, 4. Stock. 14485

Es wird eine tüchtige Köchin gesucht, welche gute Zeugnisse aufweisen kann. Näh. Bahnhofstraße 8, 1. Stock. 14418

Gesucht auf 1. October oder auch früher ein gesetztes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, die Hausarbeit versteht, waschen und bügeln kann. Näh. in den Morgenstunden Adelsstraße 16 Parterre. 14411

Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Fremde bedienen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gleich gesucht. Näh. Geisbergstraße 6, 1 Treppe. 14411

Zwei junge Mädchen suchen Stellen. Näh. Meyerg. 32. 14411

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht. Näh. Dohlgassestraße 7 Parterre. 14407

Ein junger Mann von 16—18 Jahren wird als Hausmädchen gesucht Rheinstraße 19. 13641

Zuverlässige Maurergefellen werden zu Tagelohn oder Accorarbeit gesucht Geisbergstraße 13. 13700

Zwei tüchtige Stuccaturarbeiter, welche im Ziehen von Gesimisen und Ansetzen etwas leisten können, finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung Mainzerstraße 18. 13773

Zwei tüchtige Arbeiter werden gleich gesucht von L. Schweizer, Schlosser. 14088

Ein Junge, welcher das Rechnen erlernen will, wird gesucht. Näheres durch L. Heiler, Saalgasse 18. 14311

Zwei zuverlässige Schreiner gesucht Mauergasse 23. 14271

Gesucht ein Kellner in eine Bierwirtschaft auf gleich. Näh. in der Expedition d. Bl. 14281

Ein tüchtiger Wagenschneider gesucht Steingasse 25. 14331

Ein verheiratheter Mann sucht Stelle als Diener, Aufseher oder Hausknecht. Näheres Moritzstraße 9. 14381

Maurer und Tagelöhner können dauernde Beschäftigung erhalten Hellmunderstraße 5, Hinterhaus, 2. Stock. 14361

Ein kräftiger Junge kann das Porzellanofensehen erlernen gegen Lohn bei Ad. Schödel, Faulbrunnenstraße 1. 14351

Auf der Blei- und Zink-Erz-Berge Perm bei Jbbendbüren unweit Osnabrück finden 544

kräftige Arbeiter

gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung, sowohl auf dem Plake, als in der Grube.

Eine auf dem Werke selbst errichtete, unter der Verwaltung der Grube stehende Menage gewährt unverheiratheten Arbeitern Kost und Wohnung für 9 Sgr. pro Tag.

Die Grubenverwaltung

der Zeche Perm bei Jbbendbüren.

Ein tüchtiger Feuerarbeiter kann gegen guten Lohn eintreten bei Wilh. Philippi, Dambachtal 4. 11641

Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Amserstraße 29c. 5078

Ein starker Fuhrknecht wird sofort gegen guten Lohn gesucht von August Beherle, Mehlhandlung. 14535

Ein gewandter Kellner, welcher perfekt englisch und französisch spricht, sucht eine Stelle durch L. Heiler, Commissionär, Saalgasse 18. 14524

Ein starker Junge wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Langgasse 11. 14519

Ein junger Mann sucht zum 1. October eine Stelle als Diener oder Ausläufer. Näh. Steingasse 21 im Seitenbau zwei Etagen hoch. 14497
 Ein junger Mann wird als Scribent gesucht. Näheres Expedition. 14517
 Ein auch zwei Schreinergehilfen gesucht Hellmundstr. 19. 14463
 Ein Schreiner gesucht Römerberg 27. 14477
 Tüchtige Schlosser gesucht in der Bauwerkerei und Maschinenfabrik von J. Strasburger, Emserstraße 10. 14483
 Schreiner gesucht Röderstraße 5. 14450
 Zwei tüchtige Bauwerkere (Anschläger) gesucht von E. Rau, Hochstraße 8. 14457
 Ein Lehrling wird gesucht von Selzer, Schuhmacher, Ellenbogengasse 9. 14424

Gesucht wird ein gewandter und gut empfohlener Diener gegen hohen Lohn. Näheres Expedition. 14413

Ein tüchtiger Hausbursche sofort gesucht. Näh. Exped. 14436
Kapitalien jeder Größe können unter bester Garantie zu sehr guten Zinsen jederzeit angelegt werden. Näheres Expedition. 14518

Unter günstigsten Bedingungen werden **Kapitalien jeder Größe** gegen entsprechende Sicherheit stets vermittelt. Näh. Exped. 14516

Es wird ein Kapital von **6500 fl.** (Residualschilling) zu 5 %, halbjährig in 4 1/2 Jahren zahlbar, zu cediren gesucht. Näh. Kirchstraße 31 bei Herrn Ch. L. Häuser. 14025

Eine Wohnung mit Schlosserwerkstätte oder ein Raum, wo dieselbe eingerichtet werden kann, wird zu mieten ges. N. Exp. 14117

Eine unmöblierte Parterre-Wohnung wird zu mieten gesucht durch R. Heiler, Saalgasse 18. 14314

Eine Wohnung von 3 Zimmern wird auf unbestimmte Zeit in der Stiftstraße, Emserstraße oder obere Schwalbacherstraße zu mieten gesucht. Näh. Exped. 12746

Eine möblierte Wohnung, bestehend in 1 Salon, 2 Schlafzimmer, Bel-Etage oder Hoch-Parterre, in gesunder Lage der Stadt, wird zum 15. September auf einige Monate zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre 100 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 14414

Wohnungs-Gesuch.

Auf 1. October sucht eine stille Familie ohne Kinder eine unmöblierte Wohnung von 5-6 Zimmern in einem schönen Stadttheile. Offerten mit Preisangabe wolle man No. 100 bei der Expedition d. Bl. 14502

In der Nähe der Häfnergasse wird ein guter Keller sofort zu mieten gesucht. Näheres Häfnergasse 4. 14500

Blumenstraße 5 (Villa) möblierte Zimmer zu verm. 10820
 Dogheimerstraße 24 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus einem Salon und 4 Zimmern, Küche u., auf 1. October zu vermieten. Näh. Dogheimerstraße 29a. 8404

Dogheimerstraße 29a sind neue comfortable Wohnungen, die 1. und 2. Etage mit Veranda, Balkon, Gas- und Wasserleitung, je 1 Salon, 7 Zimmer u., sowie in der 3. Etage 1 Salon, 3 Zimmer u., auf den 1. Oct. zu vermieten. 12180

Ellenbogengasse 13 eine Treppe hoch sind 3 möblierte Zimmer mit Küche und Wasser zu vermieten. 14439

Faulbrunnstraße 9 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 14217

Feldstraße 15 Parterre sind 2 Stuben mit Keller, daselbst in der Frontspitze eine Wohnung von 2 Stuben, Küche und Keller auf den 1. October zu vermieten. Näheres Röderstraße 19. 14482

Feldstraße 12 ist eine Mansarde auf 1. Oct. zu verm. 14444
 Friedrichstraße 28 sind möblierte Zimmer zu vermieten; auch können junge Leute dieselben getrennt mit Kost erhalten. 14426
 Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 7202
 Hellmundstraße 21 ist eine möbl. Mansarde zu verm. 14443
 Hirschgraben 1 ist ein leeres Dachstübchen zu verm. 14420
 Hochstraße 1 ist ein Logis auf 1. October zu verm. 14410

Kapellenstraße 29

sind möblierte Zimmer mit Pension, auch Stallung für Herrschaftspferde zu vermieten. 8315

Kirchgasse 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 12132

Kirchgasse 9a Parterre ist ein freundliches, großes, möbliertes Zimmer gleich zu vermieten. 14494

Kirchhofsgasse 2, Hinterhaus, ist ein Zimmer zu verm. 14512

Kirchhofsgasse 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 14387

Leberberg 2a sind feine möblierte Zimmer jetzt und für den Winter mit und ohne Pension zu vermieten. 14479

Leberberg 3 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 13960

Mainzerstraße 14 ist die möblierte Bel-Etage sofort zu vermieten. 14510

Marktstraße 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 12492

Näheres im Spezerelladen daselbst.

Nerostraße 9 ist ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. 14481

Nerostraße 10 Bel-Etage ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 13943

Rheinstraße 5 ist Stube und Cabinet möbliert zu verm. 13357

Röderstraße 28 ist der 1. Stock auf October zu verm. 10690

R. Schwalbacherstraße 3 ist ein freundliches Stübchen zu vermieten. 14499

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage mit 7 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8823

Steingasse 31 ist kleines Dachlogis an eine kinderlose Familie auf 1. October zu vermieten. 14453

Stiftstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Auch kann die Wohnung getheilt werden. Näh. im ersten Stock. 13006

Stiftstraße 6

ist die für sich abgeschlossene möblierte Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zubehör zu vermieten. 14427

Elegant möblierte und unmöblierte Wohnungen in bester Lage zu vermieten durch die Agentur von R. Kraus, Mühlgasse 5. 13106

Zu vermieten.

14363

Wegzugshalber ist eine sehr angenehme, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. Näheres Feldstraße 9.

Zu vermieten.

Eine schöne, elegante, unmöblierte Wohnung von 5 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung, sowie einer Glas-Veranda und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näheres Adelsheidstraße 11 a. 14501

Pension 1r Klasse

in der hinterbliebenen Familie eines höheren Offiziers. Adressen für jetzt wie für den Winter durch die Exped. d. Bl. 8314

Ein anständiges Frauenzimmer kann ein möbliertes oder unmöbl. Zimmer erhalten. Näh. Marktstr. 11, im 2. St. 12758
 Metzgergasse 28 ist ein kleiner Keller auf gleich zu verm. 14472
 Junge Leute finden Aufnahme in einer gebildeten Familie. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 10799
 Römerberg 35 können 2 Arbeiter Schlafstelle haben. 14290
 Arbeiter finden Schlafstelle Heleneustraße 18 a, Hinterh. 14340
 Reinliche Arbeiter finden Logis Hellmunsstraße 1, Dachl. 14349
 Zwei reinl. Arbeiter können Schlafstelle erh. Hochstraße 18, 2. St. 14437
 Zwei Arbeiter erhalten Kost und Logis Steingasse 31. 14437
 Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten Faulbrunnensstraße 1 im Hinterhause 2. Stod. 14461
 Ein reinl. Arbeiter kann Logis erhalten Heleneustraße 15, H. 14462
 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten H. Schwalbacherstr. 2. 14475
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Schachtstraße 19, Frontspige. 14508
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Häfnergasse 9 im 2. St. 14514

Todes-Anzeige.

Unseren Ehren- und activen Mitgliedern machen wir die traurige Mittheilung, daß unser Director,

Herr Georg Philipp Birk,

am Sonntag den 1. September Abends 8 Uhr nach schwerem kurzen Leiden sanft verschieden ist.

Es ergeht daher an alle Vereinsmitglieder die freundliche Bitte, ihm die letzte Ehre zu erweisen, da derselbe durch sein fünfzehnjähriges unermüdetes treues Wirken als Director unseres Vereins sich die höchste Achtung und Liebe der Vereinsmitglieder erworben hat.

Die Beerdigung findet am Mittwoch den 4. September Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Steingasse 1, aus statt.

Die verehrlichen Vereinsmitglieder werden freundlichst ersucht, zur besagten Stunde sich an der Schule in der Lehrstraße recht zahlreich einzufinden.

Wiesbaden, den 2. September 1872.

Der Vorstand

des Bürger-Kranken-Vereins.

553

Verwandten und Freunden, sowie den Schülern des Gelehrten-Gymnasiums dahier die für uns so schmerzliche Nachricht von dem am 31. August in Camberg im Hospitale nach vierteljährigem Leiden verschiedenem geliebten Sohne, **Philipp Geiss**, in seinem sechszehnten Lebensjahre. Er folgte seinem Bruder Johann nach drei Monaten nach. Viele Talente und Hoffnungen werden am 3. September zu Camberg mit ihm zu Grabe getragen, darum ist unser Schmerz ein großer und sein Andenken unvergänglich.

Um stille Theilnahme bitten

Wiesbaden, den 2. September 1872.

14423

Die trauernden Hinterbliebenen.

Herzlichen Dank Allen, welche uns bei dem Verluste unseres Söhnchens

Fritzchen

ihre, von uns höchst gewürdigte Theilnahme schenkten, sowie auch denen, welche ihm das letzte Geleite gaben.

Die trauernden Eltern:

Fr. Conradh.

Sa. Conradh.

14503

Für Haarleidende wird es interessant sein, zu erfahren, daß Herr Siggelkow, Erfinder der berühmten, von mehreren medicinischen und chirurgischen Autoritäten auf's Beste empfohlenen Haarherstellungs-Präparate aus Hamburg, behufs Constatationen am 5. d. Mts. hier anwesend sein wird und verzweifle wir hiermit auf die Anzeige desselben im heutigen Blatt. 1448

Karlsruhe, 31. Aug. Bei der heutigen Serienziehung der Lotterie Loose à 35 fl. vom Jahre 1845 wurden die folgenden Serien gezogen: Serie 3788, 4228, 2428, 3396, 7736, 1206, 4011, 5996, 4208, 1962, 3804, 2956, 6753, 8572, 3275, 1414, 949, 7857, 5859, 7753, 1957, 2801, 1531, 5290, 5306, 93, 7818, 1489, 2430, 3786, 3987, 5623, 2420, 3043, 447, 5860, 6889, 1281, 2881, 3475, 2403, 2910, 4035, 2837, 4876, 5619, 3011, 6464, 7956, 202, 7864, 5601, 6664, 3813, 4211, 6396, 6048, 6391, 3011, 4911, 3955, 7726, 1701, 2969, 2645, 2665, 7966, 2010, 4914, 1622, 3011, 4806, 4861, 4587, 2021, 503, 5881, 5898, 2631, 3019.

Frankfurt, 2. Sept. (Stiehmart.) Angerrieben waren: 330 Ctr. 120 Rüb. 200 Rüb. und 3-400 Vämmei. Die Preise stellten sich: Ctr. 1. Qualität 38 fl., 2. Qual. 36-37 fl., Rüb. 1. Qual. 35 fl., 2. Qual. 33 fl., Rüb. 36 fl., Vämmei 34 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1872, 2. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tagel.
Barometer* (Par. Finien).	334.64	334.29	333.89	334.27
Thermometer (Reaumur).	7.2	18.2	13.0	12.5
Dampfspannung (Par. Lin.).	3.26	4.55	4.22	4.11
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	87.0	50.1	69.7	68.8
Windrichtung u. Windstärke.	S.W. stille.	S.W. schwach.	O. f. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	völl. heiter.	völl. heiter.	völl. heiter.	—
Regenmenge pro " in par. Eb".	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Calendar.

Die **Bildergalerie** im Museumsgebäude ist täglich von Vormittag 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Der **zooplattische Garten** in den Ruraufagen, verlängerte Poststr., ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Musik am Kochbrunnen täglich Morgens von 7-8 Uhr.

Heute Mittwoch den 4. September.

Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 und Abends 8 Uhr: Im **Herzlichen Verein.** Abends 8 Uhr: Versammlung im Casino (Café Schirmer).

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Sportturnerische.

Adminaltheater. „Die Anna-Lise.“ Schauspiel in 5 Akten von Hermann Herich. „Der Blumen-Rache.“ Phantastisches Bild in einem Aufzuge nach dem gleichbenannten Freiligrath'schen Ged. In Scene gesetzt von Annetta Balbo. Musik von Robert von Dorn.

Fahrten der Rheinischen Eisenbahn.

Lammsbahn. Abfahrt: 6.15. — 8.35. — 9.40.* — 10.55.* — 12.10. — 2.20.* — 4.30.* — 6.30. — 6.50 (nur bis Mainz). 7.23.* — 8.55. — 10.15.*

Ankunft: 8. — 8.35.* — 10.25.* — 11.37.* — 1. — 3.15.* — 4.25.* — 5.12.* — 6.25 (nur von Mainz). — 7.23.* — 8.10 (von Mainz). — 9.42.* — 10.50.*

* Schnell-Züge. † Anschluß nach und von Soden.

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8.20.* — 10.10.* (bis Wiesbaden). — 11.25. — 3. — 5. — 7.12. — 9.25 (bis Wiesbaden).

Ankunft: 7.45 (von Wiesbaden). — 9.46. — 11. — 2.30. — 6.40.* — 7.45.* — 8.50.* (von Wiesbaden). — 10.20.

* Schnell-Züge. † Anschluß an die Wagen-Verbindung von und nach Schlangenbad und Schwalbach.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 2. Sept., Anna, E. des Schreinermeisters Jacob Ruster von hier alt 2 J. 6 M. 14 T.

Frankfurt, 2. September 1872.

Gold-Course.			Wechsel-Course.	
Preuss. Friedl.vor.	9 fl. 58	—59	fr.	Amsterdam 98 B. 97 1/2 G.
Histolen (doppelt)	9 „ 40	—42	„	Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 53	—55	„	Gen 104 1/2 G.
Dukaten	5 „ 34	—36	„	Hamburg 87 1/2 G.
20 Frech.-Stücke	9 „ 19 1/2	—20 1/2	„	Leipzig 105 B.
Sovereigns	11 „ 47	—49	„	London 117 1/2 G.
Imperialen	9 „ 43	—45	„	Paris 92 1/2 1/2 G.
5 Frech.-Thaler	— „ —	—	„	Wien 106 1/2 B. 1/2 G.
Dollars in Gold	2 „ 24 1/2	—25 1/2	„	Disconto 4 1/2 G.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Merztlicher Verein.

Mittwoch den 4. September Abends 8 Uhr:

Versammlung

im Casino (Saalbau Schirmer).

Tagesordnung: Mittheilung über einen Apparat für Abföhlung des Thermalwassers. 501

Piano-Magazin

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.
Pianos, Tafelklaviere u. zum Vermietten und Ver-
kaufen unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das
Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 183

Bisttkarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von
162 Joseph Ulrich, Kirchgasse 19.

Wasserdicke, geruchlose Unterlagstoffe (zur Schonung der
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt
8685 Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie
Theer und Asphalt stets zum Verkauf auf Lager bei
143 W. Gall, Dogheimerstraße 29 a.

Portland-Cement

Waare in 1/4 Tonnen wie im Anbruch empfiehlt
13645 Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Gänzlicher Ausverkauf

sämmtlicher auf Lager habenden Artikel, als: Glas, Porzellan,
Steingut, feinerne und irdene Waaren, Kinderspielwaaren, la-
dirte Präsentirteller, sowie Töfel, Messer und Gabeln.

NB. Um die vielen Umzugskosten zu ersparen durch die dem-
nächstige Verwechslung meiner Geschäftslage, verkaufe von heute
an zu bedeutend billigeren Preisen, worauf ich Hotel- und Gast-
hofbesitzer, Conditoren und Private aufmerksam mache. Ganz
besonders mache noch aufmerksam auf die gegenwärtige Einmachzeit.
Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein.

13789 Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2.

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das
Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende
Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

8679 Ph. Kahl, Papierhandlung,
Ellenbogengasse 13.

Gold- und Politureisen empfiehlt in bester Waare,
sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u.
besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

190 E. Sint, Glaser, Steingasse 31.

Dogheimerstraße 29a

werden Aepfel u. u. gemahlen und
gekeltert. 143

Ueber ein sicheres Mittel zur Heilung von Gicht und Rheuma-
tismus, welches binnen vier Tagen jeden gichtisch-rheumatischen
Schmerz beseitigt, wird nähere Auskunft erteilt Louisenstraße 24,
Parterre. 10152

Notthaarröcke und Tournüre, Crinolins, das Neueste,

bei F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 591

H. Exner, Posamentier,

Neugasse 7, Neugasse 7,
empfiehlt alle Arten Posamentier- und Mode-
waaren, sowie Militär-Effekten zu billigen
Preisen. 12595

Die erwartete Sendung

1 fl. Weißer Hemden 1 fl.

ist heute angekommen.

Nebenbei erlauben wir uns auf eine große Auswahl blau-
gestreifter Hemden und Blusen zu sehr billigen Preisen auf-
merksam zu machen.

14152 H. Martin, Metzgergasse 29, Metzgergasse 18.

Schuhe-Ausverkauf.

Da der Verkauf nur noch eine kurze Zeit dauert, so verkaufe
ich noch sämtliche Waaren zu erstaunlich billigen Preisen.
13481 Wintermeyer, Häfnergasse 3.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von Phil. Vof, Metzgergasse 2,
empfiehlt alle Sorten Herrn-, Damen- und Kinderschuh-
waaren in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung.
Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester
Frist geliefert. 8684

Zu den billigsten Preisen empfehle selbst-
verfertigte Schuhwaaren.

J. A. Selzer, Schuhmacher,

Ellenbogengasse 9.

Damenwäsche,

als Beinkleider, Röcke, Nachjaden, Hemden, Hauben, Kinder-
höschen u. zu bekannten billigen festen Preisen bei
591 F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens.

Wichtig für Damen!

Wollschweißblätter, die jede sich unter den Armen bildende
Schweißdunstung anziehen und daher keine Flecken in den
Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Wiesbaden und
Umgegend alleiniges Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das
Paar 18 kr., 3 Paar 51 kr. und gibt Wiederverkäufern ange-
messenen Rabatt: Herr Friedrich Riehl, Posamentier und
Modewaaren-Handlung, Langgasse 29.
Frankfurt a. O., im Juli 1872.

11466

Rob. von Stephani.

Zu verkaufen

eine große Partie echter Havana-Cigarren in den feinsten
Sorten; auch werden einzelne Kisten abgegeben. N. E. 13887

Regenschirme in unübertrefflicher Auswahl;

durch eigene Fabrication der **Stoffe, Stöcke** und **Garnituren** dafür zu nachstehend **staunlich billigen Preisen:**

1 großer baumwollener Körper-Schirm 1 fl. 30 kr.,

1 Alpaca-Schirm 1 fl. 45 kr.,

1 Taffet Dopp.-Körper seidener von 4 fl. an,

1 do. feine Qualität von 6 bis 7 fl.,

1 double face (Doppel-Seide) 8 fl.,

1 Satin de Chine 8 fl.

Feste und gleiche Preise

in allen unseren **Filialen.**

Vor-
gerückter
Saison wegen

**Verkauf
sämmlicher
Sonnenschirme
& En-tout-cas**

unter den
als billigst bekannten Fabrikpreisen.

Die Schirme

sind aus bestem Material solide und dauerhaft in unseren
Fabriken gefertigt.

**Deutsche Schirm-Fabrik
Alfred Theis & Comp.
(F. de Fallois.)**

13331

Cöln, Düsseldorf, Bonn, Coblenz, Ems, Essen, Amsterdam, Strassburg, Wien, Pest.

Gänzlicher Ausverkauf

unseres **Sommer- und Herbst-Lagers** wegen
Räumung desselben.

Die Preise sind derartig gestellt, daß Jedermann sich für wenig Geld seine Garderobe anschaffen kann, daher laden ein hochgeehrtes Publikum zu diesem nur kurze Zeit dauernden Ausverkauf ein

**Berliner Concurrrenz-Verein,
WIESBADEN, Langgasse 8b.**

13721

In einigen Tagen eröffne ich hier selbst im großen Saale des Badhauses zum **Pariser Hof, Spiegelgasse 9**, meine
bekannte und berühmte

Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung,

2000 Ansichten aus 5 Welttheilen.

Oscar Jann. 14154

Geschäfts-Eröffnung.

Die Eröffnung meines zweiten Geschäftes
**Ecke der Langgasse und
des Kranzplatzes**

im Badhaus zum „Schwarzen Bod“

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen und dasselbe dem geehrten
Publikum auf's Beste zu empfehlen.

585

Louis Süss.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß
ich meine

Conditorei

in mein Haus

Rheinstraße No. 19

verlegt habe und bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch ferner zukommen zu lassen.

Wiesbaden, den 1. September 1872.

Achtungsvoll

E. Baumgärtner.

14288

name

4154

Holz- und Steinkohlen-Lager

von

K. Schmitt, Friedrichstraße 11.

Ruhrkohlen bester Qualität,

trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, fein gespaltenes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 13942

Ruhrkohlen I. Qualität

von der Beze „Helene Amalie“ sind fortwährend waggon- und malterweise zu beziehen bei **Fritz Rückert und Jacob Rückert, Feldstraße 8.** 148

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr stückreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfiehlt **Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4.** 8689

Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen

können von heute an vom Schiffe an der Ohlenbach direkt wieder bezogen werden. 11358 **August Momberger, Moritzstraße 7.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

besten Qualität und sehr stückreich sind direkt vom Schiff zu beziehen bei **Georg Jäth, vorm. G. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.** 13935

G. D. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15, sowie **Aerostraße 48,** empfiehlt zu den billigsten Preisen zur Deckung des Winterbedarfs:

- Ia Ofen- und Herdkohlen, sehr stückreich,
- Stückkohlen für Porzellanofen u.,
- Nusskohlen für Regulatoren,
- Flammkohlen, sehr vorteilhaft für Bäckereien und Restaurationen,
- Ia Schmiedekohlen,
- trockenes Buchen-Scheitholz.

13906

Aug. Martenstein in Offenbach a.M.,

empfehlen sich im Asphaltlegen mit und ohne Beton für Trottoirs, Thorfahrten, Hausgänge, Souterrains, Ställe, Remisen u., übernimmt Eindeckungen mit Dachpflz und Dachpappe, fertig hergestellt unter Garantie und billigster Berechnung, ebenso werden Reparaturen und die kleinsten Arbeiten schnell und pünktlich ausgeführt.

Lager für alle meine Artikel und nähere Auskunft bei den Herren **J. & G. Adrian, Bahnhofstraße No. 6** in Wiesbaden. 13563

Möbel-Verkauf.

S. Sulzberger, Kirchhofsgasse No. 6.

Kommoden, Tische, Stühle, Schränke, Kanape's, Küchenschränke, Bettstellen, große und kleine Zimmerteppiche, Spiegel u. s. w. 14226

Langgasse 21 werden fortwährend **Stroh- und Rohrstäbe** zum Flechten angenommen. 6746

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn- und Damenkleidern bei

246

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

A. Harzheim, Michaelsberg No. 1, Thoreingang,

kauft getragene Herrn- und Damenkleider, Gold- und Silberbesteck, Porte-Épée's u. dgl. m. 8897

Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei Ferdinand Müller, Hochstraße 30.

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken u. Delgemälden.

Commissionsgeschäft von

8690

J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.

Häuser-Verkäufe.

Zwei schöne Häuser in der Elisabethenstraße, sowie in der Tannusstraße mit Gärten sind zu verkaufen. Näh. durch Herrn Agenten **Jos. Jmand, Neugasse 20.** 12431



Eine Villa in schönster Lage der Sonnenbergstraße, auf's komfortabelste eingerichtet, zum eleganten Wohnsitz für eine Herrschaft besonders geeignet, mit schönem Garten, steht zu verkaufen. Offerten unter L. R. oder das Nähere in der Expedition. 8846

Eine Villa zu verkaufen.

In der Nähe der Blumenstraße ist eine Villa, mit großem Garten und allem Comfort ausgestattet, zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 14178

Landhaus Frankfurtstraße 16

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen. 4213

Schöne Baupläne im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 143

Eine Nähmaschine

in sehr gutem Zustande, erst zwei Jahre gebraucht, ist unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen bei 582

Ferdinand Müller, Hochstraße 30.

Zu kaufen gesucht ein guterhaltener, transportabler **Recherd.** Offerten mit Preisangabe unter L. B. besorgt die Expedition d. Bl. 14318

Ein schöner **Porzellanofen** ist billig zu verkaufen. Näh. bei der Expedition d. Bl. 14162

Zwei Aecker

an der Platter Chaussee, zu Bauplänen und Gärtnerei sich eignend, zu verkaufen. **Carl Jäger, Langgasse 16.** 14092

Ein gutgebrannter **Backsteinmeiler** von 107,000 Stück an der neuen Elementarschule zu verkaufen. Näheres bei 10827 **W. Berner, Adlerstraße 18.**

Ein vollständiges, schönes **Möbiliar** aus drei Etagen, darunter Luxus-Möbel, Piano (ganz neu), Glas, Geschirr, Gardinen, Vorlagen, Lüster und Spiegel, soll Abreise halber verkauft werden. Anzusehen Elisabethenstraße 13. 12497

Frau **Martini, Mauergasse 17,** kauft Knochen, Lumpen, Papier, Glas, Eisen, Zinn, Kupfer, Messing, Blei, Dosen, getragene Kleider, Möbel, Flaschen und Krüge zu den höchsten Preisen. 13992

Das **Grummetgras** von 2 1/2 Morgen Wiese ist zu verkaufen Spiegelgasse 1. 14338

Ein **Thor** und zwei Pumpen sind zu verkaufen. Näheres Moritzstraße 3 Parterre. 14336

Die Hälfte von zwei **Parterrelogesitzen** werden für das Winterabonnement abgegeben. Näh. in der Expedition. 14320